

## Wandel ohne Umkehr? Wege aus einer Inklusion, die in die Sackgasse geraten ist.

### Professor Georg Feuser

Vor 25 Jahren hat Professor Feuser schon einmal hier in Bremen gesprochen. Damals hatte der Martinsclub ebenfalls einen Fachtag organisiert. Und zwar anlässlich des fünfundzwanzigsten Jubiläums des Martinsclub. Nun freut er sich, wieder in Bremen beim Fachtag dabei zu sein. Denn in diesem Jahr feiert der Martinsclub seinen fünfzigsten Geburtstag!

In Bremen an der Universität hat Herr Feuser schon Anfang der 1980er zu einer „Allgemeinen Pädagogik“ geforscht. Die allgemeine Pädagogik bezieht alle Menschen mit ein. Also Menschen mit und ohne Behinderung. Feusers Ideen wurden in Kindergärten und Schulen erfolgreich erprobt. Die Ideen sind die Grundlage für eine gelungene Inklusion. Sie bilden ein umfassendes Konzept für die Teilhabe behinderter Menschen.

### **Wird Inklusion in Bremen und Deutschland gut umgesetzt?**

Nein! Inklusion ist in einer Sackgasse. Sie wird nicht richtig umgesetzt und weiterentwickelt.

### **Warum ist das so?**

Die Gesellschaft grenzt behinderte Menschen immer noch aus. Dabei ist Inklusion ein Menschenrecht. In einer Demokratie sollten sich alle mit dafür einsetzen.

### **Ein Blick in die Vergangenheit ist nötig!**

Behinderte Menschen werden in Deutschland schon seit langer Zeit ausgegrenzt. Das war schon lange vor der Nazi-Zeit so. Behinderte Menschen mussten Sonderschulen besuchen. Sie konnten nicht auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt eine Arbeit finden.

### **Auch heute sind behinderte Menschen nicht gleichberechtigt.**

Eine echte Einheitsschule wäre ein Anfang gewesen. Eine Schule, in der alle Menschen gemeinsam lernen können. Egal, ob sie behindert sind oder nicht. Doch die gibt es bis heute nicht.

Das Bundesteilhabegesetz, hält nicht, was es verspricht. Es soll die Teilhabe an der Gesellschaft für behinderte Menschen garantieren. So, dass behinderte und nicht behinderte Menschen dieselben Chancen bekommen.

### **Das Menschenbild ist wichtig!**

Niemand **ist** behindert! Manche Menschen **werden** „behindert“. Das muss allen klar sein.

### **Wir wird unsere Welt wirklich inklusiv?**

Jede Person muss bei sich selbst anfangen. Jeder Mensch muss sein eigenes Handeln überdenken. Jeder Mensch sollte sich für die Rechte von benachteiligten Menschen einsetzen. Immer, wenn behinderte Menschen benachteiligt werden, muss dies geändert werden.

